



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/176-PMVD/2022

21. November 2022

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Kainz, Kolleginnen und Kollegen haben am 21. September 2022 unter der Nr. 12235/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Errichtung eines Biomasse-Heizwerkes am Truppenübungsplatz Allentsteig“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Der Vertrag mit der Energie-Versorgung Niederösterreich AG zur Belieferung der Liegenschaften Lager Kaufholz und der Liechtenstein-Kaserne mit „Wärme“ wurde im August 1997 unterzeichnet. Seit Mai 2018 besteht die Möglichkeit, den Vertrag unter Einhaltung einer sechswöchigen Frist, zu kündigen.

Zu 2, 3, 3a und 7:

Die Kosten (inkl. USt.) für die Wärmeversorgung und Warmwasseraufbereitung der Jahre 2020 bis 2022 (eingeschränkt) sind nachstehender Übersicht zu entnehmen:

Jahr	Liechtenstein-Kaserne	Lager Kaufholz
2020	182.280,61 €	469.322,76 €
2021	192.422,70 €	461.241,68 €
2022	83.559,62 €	181.635,57 €

Eine Bezifferung beziehungsweise Herausrechnung der gestiegenen Energiepreise ist derzeit nicht möglich. Weiters wird angemerkt, dass die Kosten der Warmwasseraufbereitung nicht gesondert erfasst werden.

Zu 4, 5, 5b, 6 und 8:

Wie ich bereits im Rahmen meiner Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1617/J (Nr. 1656/AB) zum Ausdruck gebracht habe, wird die Errichtung eines eigenen Biomasseheizwerks, geprüft. Ich möchte jedoch in diesem Zusammenhang nicht unerwähnt lassen, dass derzeit mit dem Wärmelieferungsunternehmen Verhandlungen geführt werden, welche die Möglichkeit der Erfüllung der Anforderungen des Österreichischen Bundesheeres an einer gesicherten Wärmelieferung und somit auch der Warmwasseraufbereitung im Krisenfall beinhalten. Ergebnisabhängig werden weitere Schritte erfolgen.

Zu 4a und 5a:

Entfällt.

Zu 9:

Derzeit läuft das Projekt „Autarkie militärischer Infrastruktur“ mit dem Ziel, 100 Liegenschaften des Bundesministeriums für Landesverteidigung bis 2025 autark zu machen. In der Umsetzungsplanung sind auch die Liegenschaften Liechtenstein-Kaserne und Lager Kaufholz enthalten. Entsprechende Maßnahmen werden gesetzt.

Mag. Klaudia Tanner

